



Aufbaulehrgang Bautechnik, Angebot

Der Aufbaulehrgang ist eine Schulform, die Absolventen einer berufsbildenden mittleren Schule (BMS, Fachschule) die Reifeprüfung (Matura) wie auch ein der berufsbildenden höheren Schule (BHS) vergleichbares Diplom vermittelt.

Voraussetzung ist eine bestandene facheinschlägige Abschlussprüfung (AP). Der Lehrgang kann auch von Absolventen der Lehrabschlussprüfung (LAP) nach Lehre/Berufsschule wahrgenommen werden, wenn sie vorher den Bautechnik-*Vorbereitungslehrgang* absolvierten.

Modulgruppen von 1AABT – 7YBBTH

Der Aufbaulehrgang ist eine berufsbildende höhere Schule, die es Bauhandwerker-Absolventen (mit Zusatzunterricht) und AbsolventInnen der Fachschule ermöglicht, in drei Jahren gebührenfrei zur Reife- und Diplomprüfung zu gelangen. Im Aufbaulehrgang wird in integrierter Form Allgemeinbildung und bautechnische Bildung, die zur Berufsausübung in allen Zweigen der Bauwirtschaft und Verwaltung qualifizieren, angeboten.

Mit der Reife- und Diplomprüfung erwerben die AbsolventInnen Zugang zu vollwertigen Studienzugang zu Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen sowie Akademien und Kollegs. Gleichzeitig erhält man die Möglichkeit für den Antrag von Gewerbeberechtigungen.

Absolventen einer technischen Ausbildung können nach mindestens 3-jähriger einschlägiger Berufspraxis um Verleihung der Standesbezeichnung *Ingenieur* ansuchen.

www.ing-zertifizierung.at